

01 über Dezernat V - gez. 28.09.11

Wiedereinschaltung der Straßenbeleuchtung auf dem Karl-Carstens-Ring in Höhe des neu eingerichteten provisorischen Parkstreifens zwischen Obstgut Morsbroich und Klinikum

- **Antrag des Bezirksvertreters Kurt Saal vom 27.09.11**
- **Nr. 1278/2011**

Der Karl-Carstens-Ring ist mit insgesamt 56 Masten, bestückt mit 150 Watt bzw. ab Mast Nr. 38 mit 250 Watt Leuchten ausgestattet. In dem vorgenannten Bereich befinden sich 23 Masten von Nr. 22 bis Nr. 44. Die Masten von Nr. 22 bis 35 sind komplett abgeschaltet. Von Nr. 36 bis Nr. 44 sind die Leuchten wieder eingeschaltet bis auf die mehrfach bestückten Maste, die mit einer zugeschalteten und einer bzw. drei abgeschalteten Leuchte(n) versehen sind (s. hierzu beigefügten Plan - **Anlage**).

Die Kosten für die Wiedereinschaltung eines Mastes mit einer 150 Watt Leuchte würden Mehrkosten an Wartung und Energie in Höhe von 151,40 € p. a. verursachen. Bei Einschaltung einer 250 Watt Leuchte liegen die Kosten bei 230,60 €

Die Masten könnten jedoch auch mit abgeschalteten 100 Watt Leuchten umgerüstet werden, so dass die Mehrkosten dann 111,80 € p. a. für eine zugeschaltete Leuchte betragen. Hier würden einmalig die entsprechenden Montagekosten von der EVL in Rechnung gestellt.

Würden die in dem Bereich des Parkstreifens befindlichen 8 Maste wieder zugeschaltet, verursacht dies Kosten von 1.211,20 € p.a.

Eine Wiedereinschaltung der Laternen - wie sie vorliegend beantragt wird - ist aus Sicht der Verwaltung zweckmäßig und auch geboten, damit der erst seit kurzem angelegte Parkstreifen auch in der dunklen Jahreszeit ausreichend beleuchtet ist und weiterhin akzeptiert wird.

gez. Gerlich

Anlage